

Kursangebot „Stempel(n)“

Ein Knopfdruck und der Drucker spuckt einen Text/ein Bild aus, so oft wir es wollen. Praktisch. Aber was, wenn die Technik streikt? Und wie war das eigentlich früher mal, ohne Strom?

Dieser Kurs will Lust machen auf „analoges Drucken“, auf die vielfältigen Möglichkeiten, die sich im Alltag bieten, um ganz persönliche Drucke zu erstellen.

Wir experimentieren mit Alltagsgegenständen und Farben, bauen und/oder schnitzen eigene Stempel und drucken anschließend unsere eigenen Kunstwerke. Diese können beispielsweise Geschenkpapiere und Grußkarten zieren und so ganz individuelle Geschenke zaubern.

Der Kurs besteht aus zwei Einheiten, die sowohl gemeinsam als auch einzeln gebucht werden können.

Kursinhalt

Einheit 1: - Stempel-bare Dinge (er-)finden - Stempeln mit Alltagsgegenständen
- Eigene Stempel aus Moosgummi schneiden

Einheit 2: - Einen eigenen Stempel aus Vinyl schnitzen; vom Entwurf bis zum fertigen Stempel

Beide Einheiten: Nutzen der Abdrücke für Geschenkpapier, Karten, Lesezeichen usw.

Zielgruppe

Experimentierfreudige Jungen und Mädchen ab 6 Jahren

Gruppenstärke

2 - 5 Kinder

Kursort

Die ImpulsWerkstatt

Termine

Zwei Nachmittage á 2 Stunden auf Anfrage

Kursgebühr

48,- € für beide Tage zusammen, einzeln 25,- €

Materialkosten

7,- € für beide Tage zusammen, einzeln 3,50 €

Mitzubringen

Altes Hemd o.ä., das Farben abbekommen darf.

Hinweis zum Kurs

Mit diesem Kurs gehen wir ein wenig „zurück zu den Wurzeln“. Das ist immer auch etwas Sensibilisierung gegen die Konsumhaltung, die unsere Zeit prägt. Selbermachen lässt den Blick „hinter die Kulissen“ zu und macht Lust auf weiteres Ausprobieren.

Tipps

Für Erwachsene wird ein eigener Kurs „Mein eigener Stempel“ angeboten.

„Stempel(n)“ eignet sich - in Auszügen - auch für eine GeburtstagsWerkstatt, wenn ein farbungempfindlicher Raum und eine Waschgelegenheit mit fließend Wasser zur Verfügung stehen.